



**Der Kreistag - Kreistagsausschuss für Soziales und
Integration**

EINLADUNG

Kreisgremien und Öffentlich-
keitsarbeit
Anette Herzberger
Gebäude F, Raum F208
Riversplatz 1-9
35394 Gießen
Telefon 0641/9390-1829
anette.herzberger@lkgi.de
www.lkgi.de

Gießen, den 5. September

2016

**Sehr geehrte Damen,
sehr geehrte Herren,**

**zur 1. (konstituierenden) Sitzung des Kreistagsausschusses für Soziales und
Integration des Landkreises Gießen lade ich ein für**

Mittwoch, den 21. September 2016, 16:30 Uhr

Konferenzraum 1, Zimmer Nr. F212, Riversplatz 1-9, 35394 Gießen.

Tagesordnung:

- 1. Eröffnung und Begrüßung**
- 2. Wahl des/der Vorsitzenden**
- 3. Wahl der stellvertretenden Vorsitzenden**
- 4. Wahl des/der Schriftführers/in und deren/dessen Stellvertreter/innen**
- 5. Vorstellung der Studie „Nachfragepotential für regionale Fleisch- und
Wurstwaren im Landkreis Gießen“**
- 6. Erste Satzung zur Änderung der Satzung über die Einrichtung eines
Beirates für die Belange von Menschen mit Behinderungen;
hier: Vorlage des Kreisausschusses vom 10. Mai 2016 mit Änderungsantrag
des
Kreistagsabgeordneten Björn Fleischer-Smajek vom 4. Juli 2016
(Vorlage: 0039/2016)**
- 7. Haushaltsüberschreitungen 2015 im Produkt 31.2.01;
hier: Beschluss des Kreistages vom 4. Juli 2016**
- 8. Integriertes System Übergang Schule – Beruf
hier: Kurzbericht Berufsorientierungsmaßnahmen an Schulen**

9. **Integriertes System Übergang Schule Beruf**
hier: Kurzbericht Jobagent
10. **Förderung der Gemeinwesenarbeit im Landkreis Gießen;**
hier: Kurzvorstellung des Projektes
11. **Mitteilungen und Anfragen**

Anmerkungen:

Zu Tagesordnungspunkt 2 ist die Wahl der/des Ausschussvorsitzenden vorgesehen. Hierzu liegt seitens der FW-Fraktion der Wahlvorschlag „Claudia Zecher“ vor. Die Wahl ist nach den Grundsätzen der Mehrheitswahl durchzuführen. Mehrheitswahlen können, wenn niemand widerspricht, in offener Abstimmung durchgeführt werden. Eine schriftliche und geheime Wahl würde das Anfertigen von Stimmzetteln erfordern. Hier wäre es dann dringend erforderlich, die Verwaltung vorab zu informieren. Dies sollte bis spätestens 16. September 2016 erfolgen.

Unter Tagesordnungspunkt 3 sind zwei stellvertretende Ausschussvorsitzende zu wählen. Hierzu liegen bislang keine Wahlvorschläge vor. Die Wahl ist nach den Grundsätzen der Verhältniswahl durchzuführen. Verhältniswahlen sind geheim durchzuführen, es sei denn, man einigt sich auf einen gemeinsamen einheitlichen Wahlvorschlag, der einstimmig angenommen wird. Die Wahlvorschläge bzw. die Benennungen sollen ebenfalls bis spätestens zum 16. September 2016 vorliegen.

Unter Tagesordnungspunkt 4 ist die Schriftführung zu wählen. Die Verwaltung schlägt Tarifbeschäftigten Maximilian Roth (FD 50-Soziales und Senioren) als Schriftführer und die Tarifbeschäftigten Johanna Kettner (Fachdienst 16-Gefahrenabwehr), Franziska Groß (FD 61-Gesundheit), Anna Herbel (Fachdienst 62- Veterinärwesen und Verbraucherschutz), Juliane Richter (FD 50-Soziales und Senioren), Marion Helbing-Albohn (OE 83-Kreisvolkshochschule und Ehrenamtsförderung) und Rainer Brück (FD 50-Soziales und Senioren) als stv. Schriftführer/in vor. Die Wahl zum Schriftführer ist nach den Grundsätzen der Mehrheitswahl, die Wahl der stv. Schriftführer/in ist nach den Grundsätzen der Verhältniswahl durchzuführen. Wenn niemand widerspricht, können die Wahlen zum Schriftführer und zu den stv. Schriftführer/in (als gemeinsamer einheitlicher Wahlvorschlag) en bloc und in offener Abstimmung durchgeführt werden.

Bei Tagesordnungspunkt 5 handelt es sich um die Fortsetzung der Vorstudie „Regionale Fleischverarbeitung und -vermarktung in den Landkreisen Gießen und Marburg-Biedenkopf“.

Zu diesem Tagesordnungspunkt haben wir Frau Cordula Rutz vom Institut für Ländliche Strukturforschung eingeladen. Die Unterlagen erhalten Sie als Anlage.

Die Unterlagen zu Tagesordnungspunkt 6 erhalten Sie mit gleicher Post mit der Einladung zur Sitzung des Kreistages am 26. September 2016.

Der Kreistag hatte in seiner Sitzung am 4. Juli 2016 die Entscheidung über die Vorlage 0039/2016 (Erste Satzung zur Änderung der Satzung über die Einrichtung eines Beirates für die Belange von Menschen mit Behinderungen; hier: Vorlage des Kreisausschusses vom 10. Mai 2016) vertagt und den Kreisausschuss darum gebeten, eine Möglichkeit zu finden, die Intention des Änderungsantrages des Kreistagsabgeordneten Björn Fleischer-Smajek vom 4. Juli 2016 zu berücksichtigen. Hierzu wurde am 19. Juli 2016 eine entsprechende Variante und eine Synopse vorgelegt.

Die Haushaltsüberschreitung im Produkt 31.2.01 - Kommunale Leistungen nach dem SGB - (Tagesordnungspunkt 7) wurde in der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 30. Juni 2016 und in der Kreistagssitzung am 4. Juli 2016 zur Kenntnis genommen. Durch einen vom Kreistag am 4. Juli 2016 beschlossenen Verfahrens Antrag der CDU-Fraktion soll der Inhalt zu Position 31.2.01 der Vorlage 0050/2016 erneut in unserem Kreistags-ausschuss diskutiert werden.

Die Unterlagen zu den Tagesordnungspunkten 8 bis 10 werden nachgereicht.

Sollten Sie an der Ausschusssitzung nicht teilnehmen können, so reichen Sie die Einladung und die entsprechenden Unterlagen bitte an die/den von Ihnen zu bestimmende/n Stellvertreter/in weiter.

Den beigefügten Entschädigungsantrag geben Sie zum Schluss der Sitzung bitte ausgefüllt zurück.

Mit freundlichen Grüßen

Anlagen

A handwritten signature in black ink, reading 'Karl-Heinz Funck'. The signature is written in a cursive style with a long horizontal stroke at the end.

Karl-Heinz Funck
Kreistagsvorsitzender